

<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss- apotheke/	<b>Herstellung Spagyrik</b>	<b>Herstellungs- und Prüfprotokoll</b>
---	-----------------------------	--

### Herstellungs- und Prüfprotokoll

<b>Präparat</b>					
Datum der Herstellung		Bezeichnung		Chargengröße	Chargen-Nr. des Präparates
14.05.2024		Lebergluck		10 x 30 ml	33/08/24D
Name des Verordnenden:					
<b>Ausgangsstoffe</b>					
Bezeichnung		Soll- Einwaage	Chargen-/Prüf- Nr.	Ist- Einwaage	Namenszeichen
Carduus marianus spag. Zimpel D2		30 ml			
Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4		30 ml			
Chelidonium majus spag. Zimpel D2		60 ml			
Carum carvi spag. Zimpel D2		30 ml			
Nux vomica spag. Zimpel D4		20 ml			
Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2		50 ml			
Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2		20 ml			
Piper methysticum spag. Zimpel D2		20 ml			
Cynara scolymus spag. Zimpel D3		20 ml			
Solidago virg. spag.		20 ml			

**Herstellungsvorschrift**

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.

**In-Prozesskontrollen**

Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen  Ja  Nein

<b>Prüfung des Endproduktes nach HAB</b>		
Farbe:		
Geruch:		
Homogenität:		
Schwebstoffe:		
Geschmack:		
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Plausibilität:	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Verpackung: Sprühflasche	Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur
Haltbarkeit: 3 Jahre	

Herstellung und Prüfung durchgeführt:	Freigabe durch Apotheker:
Datum:	Datum:

<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss- apotheke/	<b>Herstellung Spagyrik</b>	<b>Prüfanweisung für die Spagyrik</b>
---	-----------------------------	---------------------------------------

**Prüfanweisung für die Spagyrik gemäß § 8 Abs.3 ApBetrO**

Name:

<b>Risikobewertung</b> (siehe separates Formular)
<input checked="" type="checkbox"/> niedriges Risiko
<input type="checkbox"/> mittleres Risiko
<input type="checkbox"/> hohes Risiko

<b>Probenentnahme:</b>

Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach HAB):		
Prüfkriterium	Art der Prüfung	Zulässige Soll- und Grenzwerte
Farbe	visuell	
Geruch	olfaktorisch	
Homogenität	visuell	
Schwebeteilchen	visuell	
Geschmack	gustatorisch	

**Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz...)**

Prüfanweisung freigegeben:
Datum:
Unterschrift des Apothekers:

<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	<b>Herstellung Spagyrik</b>	<b>Risikobeurteilung für die Spagyrik</b>
---	-----------------------------	---

## Risikobeurteilung für Defekturzneimittel

Modifiziert nach Resolution CM/ResAP(2011)1 des Europarats

Defekturzneimittel: \_\_\_\_\_ Applikationsart: \_\_\_\_\_

Inhaltsstoffe	Menge
Carduus marianus spag. Zimpel D2 : 30 ml, Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4 : 30 ml, Chelidonium majus spag. Zimpel D2 : 60 ml, Carum carvi spag. Zimpel D2 : 30 ml, Nux vomica spag. Zimpel D4 : 20 ml, Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2 : 50 ml, Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2 : 20 ml, Piper methysticum spag. Zimpel D2 : 20 ml, Cynara scolymus spag. Zimpel D3 : 20 ml, Solidago virg. spag. : 20 ml,	

Jährliche Produktionsmenge					
Faktor	Flüssige Arzneiformen (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheiten	Feste, oral applizierte Arzneiformen (z.B. Kapseln) in Stück	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm	
<b>1</b>	5	> 3.000	> 180.000	> 60.000	> 300.000
	4	1.500 – 3.000	90.000 – 180.000	30.000 – 60.000	150.000 – 300.000
	3	750 – 1.499	45.000 – 89.999	15.000 – 29.999	75.000 – 149.999
	2	150 – 749	9.000 – 44.999	3.000 – 14.999	15.000 – 74.999
	1	< 150	< 9.000	< 3.000	< 15.000

Applikationsart und Darreichungsform	
Faktor	Applikationsart und Darreichungsform
<b>1</b>	5 Parenteralia
	4 Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen
	4 Inhalanda
	4 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril)
	4 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril)
	3 Ophthalmika am unverletzten Auge
	3 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril)
	2 Teemischungen
1 Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril)	

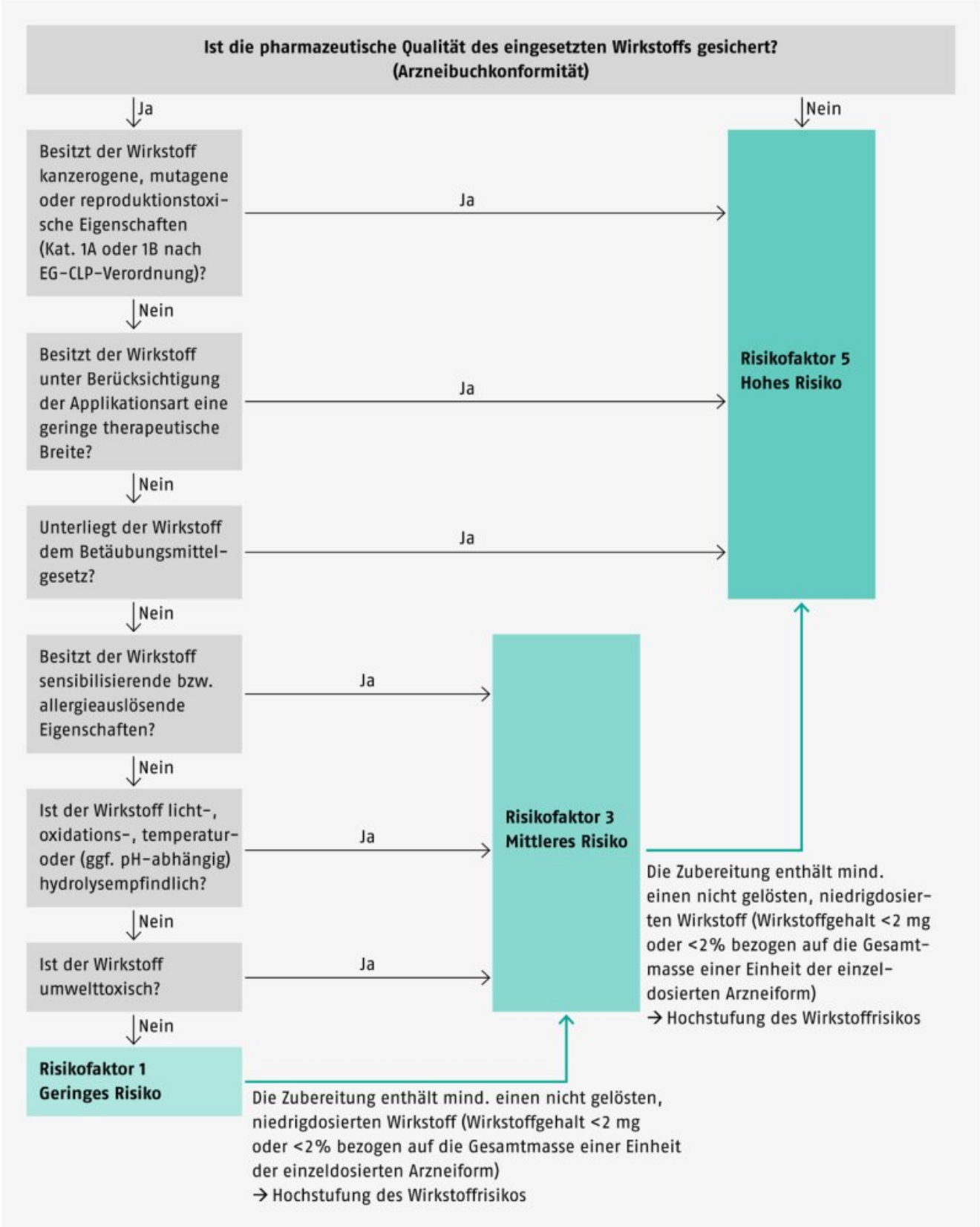
Inhärente Risiken des Wirkstoffs		
Faktor	Inhärente Risiken des Wirkstoffs	
<b>1</b>	5 Hohes Risiko	Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umweltoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Temperatur, pH-Wert), Dosierung
	3 Mittleres Risiko	
	1 Geringes Risiko	

Herstellungsprozess	
Faktor	Herstellungsprozess
<b>1</b>	5 Aseptische Herstellung
	4 Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis
	3 Befüllen von Kapseln
	3 Gießen von Suppositorien/Ovula
	2 Lösen und Mischen
	2 Verdünnen
	1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen

Abgabe	
Faktor	Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke abgegebenen Packungseinheiten
<b>1</b>	5 Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke
	4 Abgabe von mehr als 75 % außerhalb der herstellenden Apotheke
	3 Abgabe von mehr als 50 % außerhalb der herstellenden Apotheke
	2 Abgabe von mehr als 25 % außerhalb der herstellenden Apotheke
	1 Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke

Gesamtrisikoscore	Risikoklasse
<b>1 x 1 x 1 x 1 x 1 = 1</b>	<input checked="" type="checkbox"/> niedrig (Gesamtrisikoscore < 30) <input type="checkbox"/> mittel (Gesamtrisikoscore 30 – 100) <input type="checkbox"/> hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
---	----------------------	------------------------------------



<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss- apotheke/	<b>Herstellung Spagyrik</b>	<b>Herstellungsanweisung für die Spagyrik</b>
---	-----------------------------	---

<b>Schritt 1: Plausibilität prüfen</b>
Plausibilitätsprüfung durchführen  Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

<b>Schritt 2: Gefährdungseinschätzung</b>
Die Gefährdungseinschätzung erfolgt modifiziert anhand der Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarates.  Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

<b>Schritt 3: Herstellungsort und Herstellungsutensilien</b>	
Herstellungsort:	Rezeptur
Herstellungsutensilien:	Messzylinder Becherglas

<b>Schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzmaßnahmen</b>	
einfache Händedesinfektion:	<input checked="" type="checkbox"/>
Mundschutz (OP-Maske):	<input checked="" type="checkbox"/>

<b>Schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen</b>	
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte	

<b>Schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe</b>	
Carduus marianus spag. Zimpel D2	
Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4	
Chelidonium majus spag. Zimpel D2	
Carum carvi spag. Zimpel D2	
Nux vomica spag. Zimpel D4	
Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2	
Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2	
Piper methysticum spag. Zimpel D2	
Cynara scolymus spag. Zimpel D3	
Solidago virg. spag.	

<b>Schloss-Apotheke</b> Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	<b>Herstellung Spagyrik</b>	<b>Herstellungsanweisung für die Spagyrik</b>
---	-----------------------------	---

<b>Schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)</b>
Herstellungsschritte:  <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder</li> <li>2. Umfüllen in ein Becherglas</li> <li>3. Abmessen weiterer Essenzen lt. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2</li> <li>4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz</li> </ol>

<b>Schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen</b>
Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden. Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

<b>Schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren</b>	<b>Beispietickett</b>																				
Auf dem Etikett muss vermerkt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfall</li> <li>• Herstellungsdatum</li> <li>• Chargennummer</li> <li>• Inhaltsstoffe nach Art und Menge</li> <li>• Gesamtmenge</li> <li>• Art der Anwendung</li> <li>• Dosierung</li> </ul>	<p><b>Zusammensetzung:</b></p> <table border="0"> <tr><td>Carduus marianus spag. Zimpel D2</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Chelidonium majus spag. Zimpel D2</td><td>4 ml</td></tr> <tr><td>Carum carvi spag. Zimpel D2</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Nux vomica spag. Zimpel D4</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Taraxacum officinale spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Piper methysticum spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Cynara scolymus spag. Zimpel D3</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Solidago virg. spag.</td><td>2 ml</td></tr> </table> <p><b>Dosierung und Art der Anwendung</b>          3 x täglich je 3 Spritzstöße Mund          Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen Rat einholen, für Kinder unzugänglich          aufbewahrt homöopathisches Arzneimittel          Enthält 22% VV Alkohol, Apotekenpflichtig</p> <p><b>Schloss-Apotheke</b>          Schlossplatz 1          86444 Affing          08207/959960          info@schlossapo24.com          www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/</p>	Carduus marianus spag. Zimpel D2	3 ml	Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s	3 ml	Chelidonium majus spag. Zimpel D2	4 ml	Carum carvi spag. Zimpel D2	3 ml	Nux vomica spag. Zimpel D4	2 ml	Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2	2 ml	Taraxacum officinale spag. Zimpel D2	2 ml	Piper methysticum spag. Zimpel D2	2 ml	Cynara scolymus spag. Zimpel D3	2 ml	Solidago virg. spag.	2 ml
Carduus marianus spag. Zimpel D2	3 ml																				
Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s	3 ml																				
Chelidonium majus spag. Zimpel D2	4 ml																				
Carum carvi spag. Zimpel D2	3 ml																				
Nux vomica spag. Zimpel D4	2 ml																				
Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2	2 ml																				
Taraxacum officinale spag. Zimpel D2	2 ml																				
Piper methysticum spag. Zimpel D2	2 ml																				
Cynara scolymus spag. Zimpel D3	2 ml																				
Solidago virg. spag.	2 ml																				

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

<b>Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in</b>
Datum:   Unterschrift